**Bewertung der Gesamtleistung beim Vergleich pragmatischer Texte**(KMK-Bildungsstandards 2012)

|  |  |
| --- | --- |
| **gut (11 Punkte)** | **ausreichend (05 Punkte** |
| "Eine Leistung wird im Sinne der Lösungserwartung mit **»gut«** (11 Punkte) bewertet, wenn ... | "Eine Leistung wird im Sinne der Lösungserwartung mit »**ausreichend**« (05 Punkte) bewertet, wenn... |
| eine differenzierte und kompetente Erfüllung der dargestellten Erwartungen vorliegt, ohne dass Vollständigkeit im Detail erwartet wird |   |
| ein zutreffendes Verständnis beider Textvorlagen gesichert ist | ein grundsätzliches Verständnis der Texte nachgewiesen wird |
| der Schwerpunkt der Analyse auf der Textvorlage [... ] liegt**[1)](file:///C%3A%5C%5Cteachsam%5C%5Cdeutsch%5C%5Cd_schreibf%5C%5Cschr_schule%5C%5Cabi_korr%5C%5Cabi_korr_ges_3_4_2.htm%22%20%5Cl%20%221%29)** |   |
| eine kriterienorientierte Gegenüberstellung zentraler Ansätze und Aussagen beider Texte gelingt | ein in Ansätzen durchgeführter, nicht immer systematischer Vergleich vorgenommen wird |
| die Argumentation und sprachliche Gestaltung der Texte in einen schlüssigen Zusammenhang mit Publikationsweise und Adressatenbezug gebracht werden |   |
| zumindest exemplarisch implizite Erwartungen an Literatur, die den Kritikerurteilen zugrunde liegen, richtig benannt werden | der Versuch erkennbar ist, Unterschiede in den Bewertungen auf unterschiedliche Erwartungen an Literatur zurückzuführen |
| der zu verfassende Text durchgängig aufgabenbezogen und kohärent gestaltet wird | der verfasste Text im Wesentlichen kohärent ist |
| komplexe Gedankengänge prägnant und anschaulich entfaltet und ggf. eigenständige Positionen entwickelt werden  | die Gedankenführung trotz gelegentlicher Sprunghaftigkeit weitgehend nachvollziehbar bleibt |
| die entwickelten Gedanken sachlich, syntaktisch schlüssig und variabel sowie begrifflich präzise und differenziert formuliert sind | die entwickelten Gedanken trotz eines eher stereotypen Satzbaus, begrifflicher Unschärfen und umständlicher, nicht immer treffsicherer Ausdrucksweise sachlich und verständlich formuliert sind |
| die erforderlichen Darstellungsschritte folgerichtig und konsequent angeordnet werden, wobei unterschiedliche Gliederungsformen denkbar sind | notwendige Darstellungsschritte für den Leser erkennbar sind |
| fachspezifische Verfahren und Begriffe überlegt angewandt werden | ansatzweise fachspezifische Verfahren und Begriffe angewandt werden |
| eine deutliche sprachlich-analytische Distanz zum Stil der Textvorlage besteht |   |
| Belege und Quellen weitestgehend korrekt zitiert bzw. paraphrasiert und geschickt in den eigenen Text integriert werden | trotz gelegentlich fehlender Distanz zum Stil der Textvorlage wörtliche Übernahmen als Zitate gekennzeichnet werden |
| die sichere Beherrschung standardsprachlicher Normen nachgewiesen wird | die standardsprachlichen Anforderungen grundsätzlich erfüllt werden |
| die Leserführung durch optische Markierung der Struktur (z.B. Absätze) und eine angemessene äußere Form unterstützt wird | die äußere Form den Lesevorgang nicht erschwert |

[**1)**](file:///C%3A%5Cteachsam%5Cdeutsch%5Cd_schreibf%5Cschr_schule%5Cabi_korr%5Cabi_korr_ges_3_4_2.htm#1)Dies setzt voraus, dass die aktuelle Schreibaufgabe zum Textvergleich einen derartigen Schwerpunkt vorgibt.